

## Amotio retinae oder Netzhautablösung

**Beschrieb:** Eine Netzhautablösung kann in jedem Alter vorkommen, tritt aber vor allem bei Risikoaugen (hohe Kurzsichtigkeit= Myopia Magna) und im höheren Alter gehäuft auf. Veränderungen der Netzhaut können ohne sichtbaren Grund auftreten, die Folge einer Ablösung des Glaskörpers, von der Netzhaut, von Unfällen der Augen oder von Krankheiten sein. Auch nach Augenoperationen kann es zu einer Netzhautablösung kommen.

**Symptome:** Alarmsymptome sind meist schwarze Punkte (Mouches volantes), Blitze im Auge, Russregen (es schneit schwarz), ein wachsender Schatten oder Vorhang, der sich vor das Auge schiebt. Gelegentlich wird auch einfach eine Sehverschlechterung mit Nebel- oder Schattensehen bemerkt.

**Verhalten:** Beim Auftreten der obigen Symptome handelt es sich um einen Notfall und es sollte noch gleichentags der Augenarzt aufgesucht werden. Je länger die Netzhaut abgelöst bleibt, desto schlechter wird die Aussicht auf eine möglichst vollständige Wiederherstellung der ursprünglichen Sehschärfe. Die Behandlung einer Netzhautablösung richtet sich vor allem nach Ausdehnung und Lokalisation der abgelösten Netzhaut. Zur Verfügung stehen vor allem Laserverfahren, wobei verschiedene chirurgische Verfahren mit dem Ziel, den Schaden zu begrenzen und die Netzhaut möglichst schnell wieder sich anlegen zu lassen.